



# aula-Netiquette

Gerade in sozialen Medien und auf Plattformen wie aula hilft eine Netiquette, dass alle Nutzer\*innen wertschätzend und höflich kommunizieren. Alle sollen sich wohlfühlen können. Die Netiquette erinnert alle daran, dass Veröffentlichungen im Internet auch Auswirkungen auf das „echte Leben“ haben.

Rassismus, Diskriminierung, Mobbing, persönliche Beleidigungen und andere anstößige Inhalte haben auf aula nichts zu suchen. Benutze keine Schimpfworte. Auch wenn der Text digital auf der aula Plattform erscheint, lesen die Nutzer\*innen ihn im realen Leben.

1. Überlege vor dem Schreiben, was genau du schreiben möchtest. Bevor du deine Idee veröffentlichst, lies sie noch einmal selbst durch. Sobald du sie veröffentlichst, kann dein Gedanke von anderen Personen gelesen werden. Achte auch auf Verständlichkeit, deinen Ausdruck und auf Rechtschreibung und Grammatik.
2. Erwähne andere Benutzer\*innen auf der Plattform nur mit ihrem Anzeigenamen. Veröffentliche außerdem keine Adressen, Telefonnummern oder Emailadressen auf der Plattform.
3. Denke daran, dass Texte anders verstanden werden können als direkte Gespräche, weil sie nicht mit Gestik oder Mimik unterstützt werden können. Drücke dich deswegen möglichst eindeutig aus.
4. Setze Ironie nur sehr vorsichtig ein. Sie kann sehr leicht missverstanden werden.
5. Verwende in deinem Text nur wenige Abkürzungen. Du kannst nicht davon ausgehen, dass alle sie verstehen.
6. Wenn du dich über etwas ärgerst, das eine andere Person geschrieben hat: Versuche, das Problem in einem persönlichen Gespräch zu klären, statt auf der aula-Plattform.
7. Setze Zitate in Anführungszeichen und nenne die/den Urheber\*in.
8. Nutze nur Bilder, für die du die Nutzungsrechte hast. Das sind deine eigenen Bilder oder fremde mit offenen Lizenzen, die du auf Bild-Datenbanken herunterladen kannst. Bei fremden Bildern musst du immer die Herkunft des Bildes angeben.